

# KZ-Gedenkstätte und Zeitgeschichtemuseum Ebensee

*Concentration Camp Memorial and Museum of Contemporary History*

Kirchengasse 5

A-4802 Ebensee

Tel.: 0043 (0) 6133 5601

Fax: 0043 (0) 6133 56014

Email: [museum@utanet.at](mailto:museum@utanet.at) <http://www.ebensee.org>

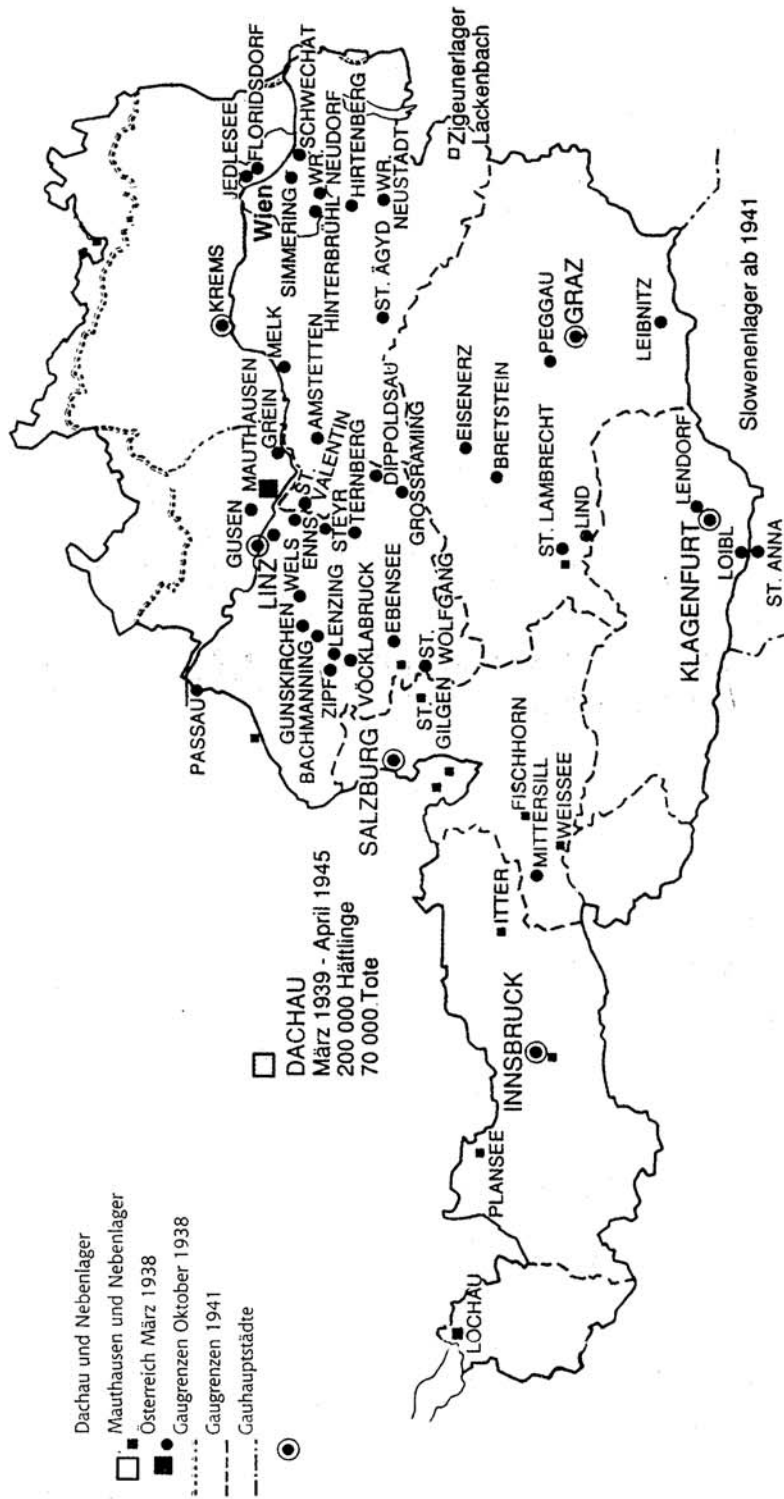
## Besuch der KZ-Gedenkstätte Ebensee

## Arbeitsmaterialien für SchülerInnen

## 5 Konzentrationslager in Österreich

Zit.: aus „Es ist schwer, jung zu sein“, Oliver Rathkolb, Jugend & Volk, 1988

KONZENTRATIONSLAGER DES DRITTEN REICHES AUF ÖSTERREICHISCHEM GEBIET



- 1) Wie viele KZ-Außenlager von Mauthausen hat es in Österreich ca. gegeben? \_\_\_\_\_
- 2) In welchen Bundesländern gab es die meisten KZ-Lager? \_\_\_\_\_

# Fakten zum KZ Ebensee

## Lückentext

- 1) Das KZ-Ebensee wurde im Monat \_\_\_\_\_ des Jahres \_\_\_\_\_ errichtet
- 2) Die Kriegswirtschaft benötigte in Ebensee ein KZ für \_\_\_\_\_.
- 3) Das KZ-Gelände wurde aus Zwecken der Tarnung inmitten \_\_\_\_\_ errichtet.
- 4) In den geplanten Stollensystemen sollte später \_\_\_\_\_ produziert werden.
- 5) Die beiden Stollensysteme haben insgesamt eine Länge von \_\_\_\_\_ .
- 6) Das Lager wurde bewacht und geleitet von \_\_\_\_\_ .
- 7) In einer Holzbaracke waren jeweils ca. \_\_\_\_\_ Menschen untergebracht.
- 8) Die Arbeitszeit der Häftlinge lag täglich zwischen \_\_\_ und \_\_\_ Stunden.
- 9) Im April 1945 erreichte das KZ mit \_\_\_\_\_ Häftlingen seinen Höchststand.
- 10) Die kriminellen Häftlinge, die Arbeitsaufseher waren, nannte man \_\_\_\_\_, jene, die in einem Block das Sagen hatten, nannte man \_\_\_\_\_ .
- 11) Die Ursachen für den Tod durch indirekte Vernichtung tausender Menschen waren \_\_\_\_\_ .
- 12) Ab \_\_\_\_\_ verschlechterten sich die Lebensbedingungen im Lager zusehends durch ankommende Evakuations Transporte aus anderen Konzentrationslagern.
- 13) Die Toten des Lagers wurden zum \_\_\_\_\_ gebracht und dort \_\_\_\_\_ .
- 14) Das KZ-Ebensee wurde am 6. Mai 1945 von \_\_\_\_\_ befreit.
- 15) Insgesamt sind in Ebensee \_\_\_\_\_ Menschen ums Leben gekommen.

# Fotodokumente des KZ Ebensee

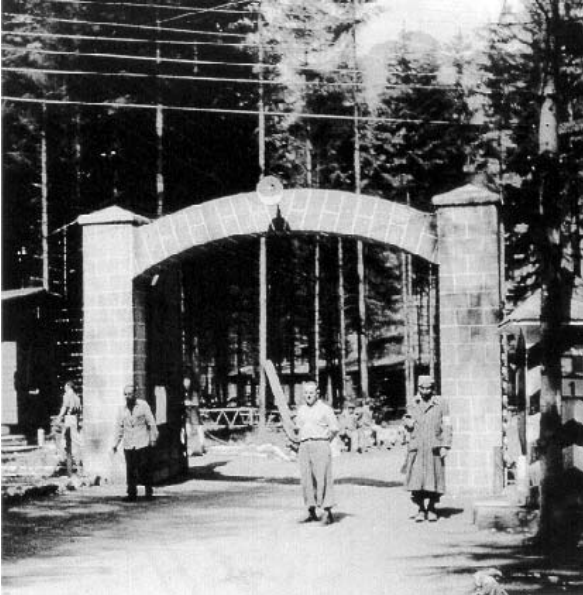


Foto: Drahomir Barta (ehemaliger  
Lagerschreiber), 23. Mai 1945

1) Was ist auf dem Foto abgebildet?

-----  
-----

2) Vergleichen Sie die damalige  
Situation mit der heutigen!

-----  
-----



Foto: US-Soldat, Mai 1945

1) Welchen Platz sieht man auf dem  
Foto?

-----

2) Welche Funktion hatte dieser Platz  
während der Lagerzeit?

-----  
-----

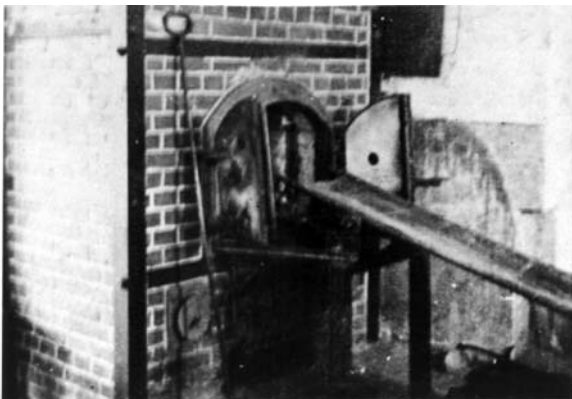


Foto: US-Soldat, Mai 1945

1) Was sieht man auf diesem Foto?

-----

2) In welchem Gebäude des Lagers  
wurde diese Aufnahme gemacht?

-----  
-----



Beschreiben Sie kurz, was Sie auf den einzelnen Fotos sehen können!

---

---

---

---



---

---

---

---

---

---

---

---



---

---

---

---

---

---

---

---



---

---

---

---

---

---

---

---

# Wladislaw ZUK

## Häftlingspersonalkarte von Herrn Zuk

KL: Mauthausen PARSTWOWE MUSEUM W OŚWIĘCIMIU  
ARCHIWUM PSV. POL. 59079

### Häftlings-Personal-Karte

Fam.-Name: Zuk Überstellt Personen-Beschreibung:  
 Vorname: Wladislaw am: 17.11.1944 an KL. Grösse: 167 cm  
 Geb. am: 7.10.19 Warschau' Stand: ld. Kinder: am: an KL. Gestalt: schlk.  
 Wohnort: Warschau am: an KL. Gesicht: lgl.  
 Strasse: Piwna-39/9 am: an KL. Augen: grau  
 Religion: rk Staatsang.: eh. Pol. am: an KL. Nase: grdl.  
 Wohnort d. Angehörigen: Z. Anna wo. am: an KL. Mund: mgr.  
 am: an KL. Ohren: norm.  
 am: an KL. Zähne: 2 f.  
 am: an KL. Haare: dbld.  
 am: an KL. Sprache: pol.

Eingewiesen am: 26.11.43 am: an KL. Bes. Kennzeichen: Blind, Narbe  
 durch: SD, Warschau am: an KL. ca. 187, 1. Arme. Arbeiter  
 in KL.: AU. am: an KL. r. Hd. + Kopf  
 Grund: Entlassung:  
 Vorstrafen: Betrug 6 J.G. am: durch KL.: Charakt.-Eigenschaften:  
 mit Verfügung v.:

Strafen im Lager:

Grund: Art: Bemerkung:

Sicherheits b. Einsatz:

Körperliche Verfassung:

59537



Porträtfoto von Herr ZUK

Welche Angaben über die KZ-Haft können Sie aus der Personalkarte des KZ Mauthausen herausfinden?

## Vorderseite

Erlerner Beruf: Mechan. Schuster. zuletzt ausg. Beruf: Mechan. Arbeitsbuch Nr.: 7  
 Ausgebildet in der Zeit als im KL (Ausbildungslehrgang)

Eingesetzt

1.	von	<u>28.2.44</u>	bis	als	bei	<u>Zement</u>
2.	"	"	"	"	"	"
3.	"	"	"	"	"	<u>H. b.</u>
4.	"	"	"	"	"	"
5.	"	"	"	"	"	"
6.	"	"	"	"	"	"
7.	"	"	"	"	"	"
8.	"	"	"	"	"	"
9.	"	"	"	"	"	"
10.	"	"	"	"	"	"
11.	"	"	"	"	"	"
12.	"	"	"	"	"	"
13.	"	"	"	"	"	"
14.	"	"	"	"	"	<u>101822</u>
15.	"	"	"	"	"	"
16.	"	"	"	"	"	<u>1/8 D-Mau-3a/29012</u>
17.	"	"	"	"	"	"
18.	"	"	"	"	"	"
19.	"	"	"	"	"	"
20.	"	"	"	"	"	"

59538

## Rückseite

1) Datum der Deportation in das KL Auschwitz?

.....

2) Datum der Deportation nach Mauthausen?

.....

3) Datum der Überstellung nach Ebensee (Tarnname Zement)?

.....

4) Häftlingsnummer in Mauthausen?

.....

5) Was wird als Haftgrund angegeben?

.....



# Anregungen für Textarbeit im Unterricht

„Ich finde, dass die Menschheit mal über die Vergangenheit nachdenken soll und auch ich werde darüber nachdenken, welchen Blödsinn ich früher über Hitler geredet habe. Das soll und darf es nie mehr geben.“

Ein Schüler nach dem Besuch der KZ-Gedenkstätte Mauthausen

- 1) Schreiben Sie einen kurzen Text über Ihre Gedanken nach dem Gedenkstättenbesuch!
- 2) Verfassen Sie einen kurzen Brief an Herrn Zuk? Was möchten Sie ihm sagen?
- 3) Begründen Sie, warum heute Jugendliche 60 Jahre nach dem Nationalsozialismus eine KZ-Gedenkstätte besuchen?